

# Bindungspartner

Salazar Slytherin / Harry Potter, TR/Severus Snape

Von mathi

## Kapitel 6: Garten

hey,  
dieses kapitel ist jetzt etwas kürzer geraten, aber das nächste wird länger^^  
ich hoffe euch gefällt es und ich freue mich auf kommis von euch..  
viel spaß beim lesen...

mathi

-----

Garten

James Potter war auf den Weg in die Kerker des Manors, weil er dort Severus vermutete. Doch als er am Labor ankam, fand er nur einen köchelnden Trank vor, der wie er vermutete der Wolfsbanntrank war. Er rief einmal mal Severus, doch als er keine Antwort erhielt, ging er wieder.

Als nächstes suchte er in den Zimmer des Erdgeschosses, also Wohnzimmer, Speisesaal und Kaminzimmer. Doch auch dort fand James ihn nicht. Er suchte auch im ersten Stock, aber ohne Erfolg.

Dann viel ihm ein das Sev vielleicht mit Tom irgendwo ist, also dachte James das die beiden vielleicht im Garten wären.  
Also machte er sich auf den Weg in den Garten.

Währenddessen bei den gesuchten Personen.

Tom hatte Severus an eine schöne Stelle des Teiches gezogen und zauberte eine Decke herbei. Zusammen ließen sie sich auf dem Soff nieder und kuschelten.  
„Severus?“ fragte Tom. „Mh?“ „Bist du wirklich noch Jungfrau?... Sorry das ich das gefragt habe“ meinte der Lord am Schluss leicht rötlich.

Severus war ebenfalls rot angelaufen und sah auf seine Hände. „Ähm... Na ja ich hatte schon ein paar Affären, doch war ich nie der, der unten gelegen hat... deswegen brauch ich noch etwas Zeit.... warum hast du gefragt?“ fragte er seinen Schatz. „Nur

so..." flüsterte dieser und drehte sich so, dass Severus nun unter ihm lag.

„Tom... wa... was machst du?“ fragte Sev leicht erschrocken und auch etwas verunsichert. „Keine Angst... ich mach nichts, was du nicht möchtest.“ Meinte Tom wieder und küsste Severus leidenschaftlich. Dieser stöhnte nach einer Weil in den Kuss hinein und drückte sich etwas näher an den Schwarzhaarigen.

Als sie den Kuss lösten, keuchten Beide leicht. Doch Tom fing sich schnell wieder und glitt mit seiner Hand unter das Hemd seines Giftmischers und schob es hoch.

„SEVERUS?“ rief James nun schon zum zigsten Mal. Langsam wurde es ihm aber wirklich zu Blöd. Er ging weiter zum Teich und blieb auf einmal wie angewurzelt stehen. „Severus?“ flüsterte der Potter.

Erschrocken ruckte Snapes Kopf in Richtung James und seine Augen weiteten sich vor Schock. „J... Jam... James.... was machst.... du hier...?“ fragte er leicht keuchend, er wusste lange würde es nicht mehr dauern. „Ich wollte eigentlich nur fragen ob Harry schon aufstehen darf, aber wie ich sehe seid ihr Beiden ja beschäftigt.“ Meinte James und drehte sich um. Doch konnte er noch ein `er darf aufstehen` gestöhnt hören bis auf einmal ein Schrei ertönte. Severus war gekommen.

Leicht grinsend ging der Potter zurück zu seiner Familie und klopfte leise an die Tür. „Herein“ ertönte es und er öffnete die Tür. „James! Wo warst du so lange?“ fragte Lily besorgt und leicht wütend. „Sorry Schatz, aber ich musste Severus suchen.“ Sagte James mit einem breiten Grinsen auf dem Gesicht. „Ja und? Was ist daran so lustig?“ fragte die Rothaarige.

„Na ja als ich ihn gefunden habe, habe ich gesehen, wie er gerade von Tom einen geblasen bekam“ meinte der schwarzhaarige Vater und fing an zu lachen. Lily die erst ziemlich geschockt geguckt hat, verfiel ebenso in leichtes Lachen, sogar von Harry hörte man ein leises Kichern.

„Und was ist nun? Darf Harry aufstehen?“ fragte Lily ihren Mann. Dieser nickte und sofort hatte er seine Frau und seinen Sohn um den Hals. „Hey, nicht so fest, ich möchte gerne noch weiter Leben. Danke... und? Was wollen wir machen, Harry?“ fragte er seinen Sohn und sah ihn auffordernd an.

„Keine Ahnung... ich.. ich bräuchte einen neuen Zauberstab, neue Kleidung wär auch nicht schlecht und ein Haustier...“ murmelte der Jüngste im Raum und sah auf seine Hände. „Warum nicht? Ich war schon lange nicht mehr in der Winkelgasse... was meinst du Lily?“ fragte James. „Gern... ich brauch auch mal wieder neue Kleidung...“ meinte diese lächelnd.

Harry sah zu seinen Eltern auf und lächelte sie offen an. „Danke“ meinte er und kuschelte sich wieder an seine Mutter und seinen Dad.

Severus lag keuchend in den Armen seines Liebsten und war so rot wie eine Tomate. „Oh man, jetzt wird mich James eine Zeit lang nicht mehr in Ruhe lassen...“ murmelte er und versteckte sein Gesicht in der Halsbeuge Toms.

„Mach dir keinen Kopf... ich bin ja auch noch da...“ meinte dieser und küsste seinen Schatz noch mal. Als sie den Kuss lösten, sah der Slytherin in die wunderschönen Schwarzen Augen seinen Freundes und fing auf einmal wieder an zu grinsen.

„Sag mal, wie wäre es für eine weitere Runde Blow-Job im Schlafzimmer?“ fragte Tom und zog seinem Schatz die Hose wieder an und machte sie wieder zu. Dieser blickte ihn entgeistert an, doch stahl sich ebenfalls auf sein Gesicht ein lächeln. „Gern, aber diesmal bin ich dran“